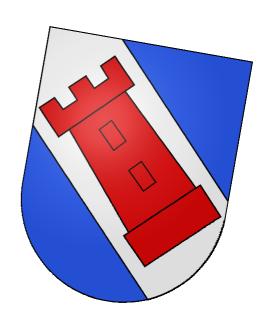
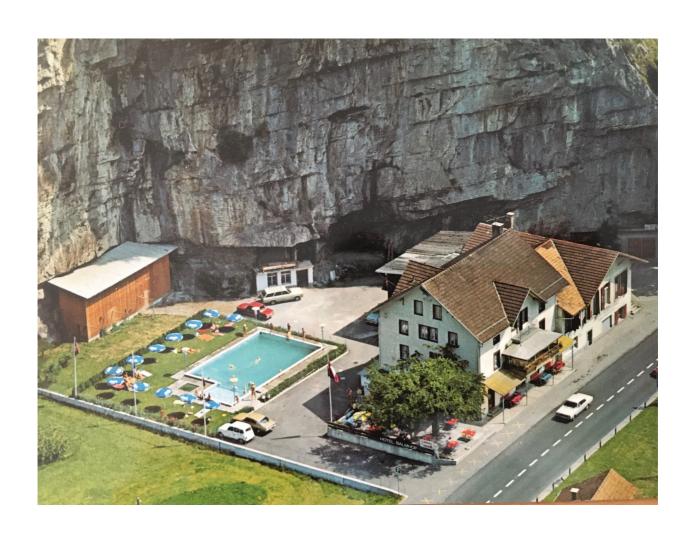
Brienzwiler Niuws



03/2021 - Herbst



Mitteilungsorgan der Gemischten Gemeinde Brienzwiler

Titelbild:

Es war einmal...

"Das Hotel Balmhof: schattiger Garten, geheiztes Schwimmbad"

Aus dem Fotoarchiv der Gemeindeverwaltung (Ansichtskarte B. Bachmann, 3072 Ostermundigen, Fliegeraufnahme)

Impressum / Redaktionsschluss

Die *Brienzwiler Niuws* erscheinen vierteljährlich. (jeweils im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter)

Auflage: 320 Exemplare

Die nächsten Ausgaben:

Ausgabe 4/2021 (Winter)	Redaktionsschluss 14. Dezember 2021
Ausgabe 1/2022 (Frühjahr)	Redaktionsschluss 22. März 2022
Ausgabe 2/2022 (Sommer)	Redaktionsschluss 22. Juni 2022
Ausgabe 3/2022 (Herbst)	Redaktionsschluss 22. September 2022
Ausgabe 4/2022 (Winter)	Redaktionsschluss 14. Dezember 2022

Alle guten Dinge sind drei.

Es war ein nasser Sommer, ein sehr nasser. Die Muotataler Wetterschmöcker haben es vorausgesagt. Entgegen all den technischen Meteo-Prognosen dürfte man also ruhig dem Altbewährten wieder etwas mehr Glauben schenken.

Sei's beim Wetter, sei's aber auch in anderen Bereichen. Einfach wieder etwas mehr Vertrauen (auch in sich selbst), ein wenig mehr Bodenständigkeit und gesunder Menschenverstand.

Überaus erfreulich ist, dass für die vorliegende Ausgabe 3/2021 wiederum viele Berichte eingegangen sind.

Nebst Meli's Kolumne und «Alltags-Eindrücke» von Fred Rohrer findet ihr Beiträge der Musikgesellschaft bzw. des Musikförder-vereins, der Zeichnungsschule oder auch von Jürg Biedermann als begeisterter Hobby-Fotograf. Er hat ein paar Impressionen aus dem Dorf beigesteuert. Vielen Dank an alle!

Und nach dem nassen Sommer hoffen wir auf einen schönen Herbst. Bleibt uns nur noch, Euch viel Vergnügen beim Verschlingen dieser dritten Ausgabe zu wünschen!

Brienzwiler, Ende September 2021 Eure Gemeindeverwaltung & Gemeindebehörden

Zahlen & Fakten

<u>Höhenangaben</u>

Dorfzentrum 700 m

Tiefster Punkt 575 m (Bahnhof) Höchster Punkt 2'890 m (Wildgärst)

<u>Flächenangaben</u>

Gesamtfläche 1'788 ha Dorfgebiet inkl. Wilervorsass 761 ha Exklave Oltscheren 1'027 ha

Einwohnerzahl per 1.1.2021

Gesamthaft 484 Einwohner Schweizer 440 Einwohner Ausländer 44 Einwohner

Steueranlagen und Gebühren

Gemeindesteueranlage 1.84 Einheiten

Liegenschaftssteuer 1.2 o/oo des amtlichen Wertes Wassergebühren Gemäss Tarif Wasserreglement Abwassergebühren 160% der Wassergebühren Stromgebühren Hochtarif 19.9 Rp. / kWh

Niedertarif 13.7 Rp. / kWh

Wärmepumpen Einheitstarif 13.7 Rp. / kWh Leistungen und Abgaben 2.46 Rp. / kWh

Hundetaxe CHF 100.00 pro Hund

Altoel-SammeIstelle

Der in die Jahre gekommene Altoel-Sammelcontainer wurde anfangs September durch einen neuen ersetzt. Der neue Container verfügt über zwei Einlauf-Fächer für "Motorenöl" und für "Speiseöl".

Bitte entsorgt keine Lösungsmittel und sonstige Flüssigkeiten im Container, wir bekommen sonst Probleme mit der Altöl-Entnahmestelle!!



ARA – Einbringen von Klärschlamm und Jauche

Durch das Einbringen von fremdem Klärschlamm wird der Mikroorganismus der ARA durcheinandergebracht. Mit dem vorzeitigen Abpumpen entstehen zudem Kosten, welche nicht 1:1 dem Kunden weiterverrechnen können. Die Technische Kommission hat deshalb im September 2020 beschlossen, das Material nicht mehr entgegenzunehmen.

Das Material kann gegen vorgängige Absprache in einer der folgenden Stellen abgegeben werden:

ARA Interlaken, Tschingeleystrasse 52, 3800 Interlaken Telefon 033 826 12 00

Gemeindeverband ARA Haslital, Hausenstrasse, 3860 Meiringen Telefon 033 971 41 40

Kehrli Kommunal AG, Allmendstrasse 42, 3600 Thun Telefon 033 223 13 13

Wir danken für das Verständnis.

Gratis Schutzmasken

Es warten noch immer rund 40'735 **Schutzmasken / Hygienemasken** darauf, abgeholt zu werden.

Die Masken entsprechen den BAG-Vorgaben.

Wer noch Masken benötigt: Sie können kostenlos in der Gemeindeverwaltung bezogen werden.



Helft mit für ein sauberes Brienzwiler

Benützte Masken gehören nicht irgendwo entsorgt, sondern in den Hauskehricht! Die Natur verdankts 😉

Allgemeine Ruhezeiten

Immer wieder kann beobachtet werden, dass ausserhalb der "üblichen" Ruhezeiten Lärm verursacht wird. Sei dies beim Einwerfen von Glasflaschen bei der Entsorgungsstelle, oder auch etwa beim Rasenmähen früh morgens um 05:30 Uhr…*

Gerne weisen wir auf die allgemeinen Ruhezeiten hin:

Nacht- und Mittagsruhe

Zwischen 22:00h und 06:00h gilt die Nachruhe-Zeit Von 12:00h bis 13:00h gilt Mittagsruhe

Normale Ruhezeiten

Montag bis Freitag: 06:00h - 07:00h / 12:00h - 13:00h / 20:00h - 22:00h Samstag und Sonntag 06:00h - 08:00h / 12:00h - 13:00h / 18:00h - 22:00h

Wir danken Euch für die entsprechende Einhaltung.

(* Die Nachbarn freuen sich riesig darüber!)



Trinkwasser-Qualität in Brienzwiler



Wie in der Ausgabe 2/2021 berichtet, entspricht die Trinkwasserqualität aufgrund der erhobenen Wasserproben ausnahmslos den gesetzlichen Bestimmungen.

Haben Sie's gewusst? Brienzwiler hat eine eigene Wasserversorgung! Und die Qualität unseres "Hahnenwassers" übertrifft jene von erstklassigem Mineralwasser. Mit Bläterli angereichert, dann sehen Henniez, Valser, Rhäzünser, San Pelegrino (und wie sie alle heissen) richtig alt aus! Und das erst noch ohne Transportweg! Pröstli!

Infoanlass Umnutzungsmöglichkeiten Schulanlage Brienzwiler

Am 27. April 2021 hat in der Turnhalle ein erster Infoanlass für die Bevölkerung stattgefunden. Im Anschluss wurde die Arbeitsgruppe des Gemeinderates um 7 Mitglieder der Bevölkerung aufgestockt.

Ende Mai hat dann ein erstes Treffen der Gesamt-Arbeitsgruppe stattgefunden. Aufgeteilt auf verschiedene Themenbereiche haben sich vier Kleingruppen mit Fragestellungen und Abklärungen beschäftigt.

Nach etlichen Prüfungen über die Umnutzungsmöglichkeiten, einer Begehung vor Ort mit Einbezug des Amtes für Gemeinden und Raumordnung AGR und vielen Arbeitsstunden und Sitzungen soll die Bevölkerung über den derzeitigen Stand der Abklärungen informiert werden.

Wir laden euch daher ein, am Informationsanlass am 27. Oktober 2021 um 19:30 Uhr in der Turnhalle Brienzwiler teilzunehmen und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.



Grüngutdeponie Banholz

Die Deponie im Banholz zur Abgabe von Grünabfällen ist in diesem Jahr letztmals am Samstag, 30. Oktober (09:30 – 11:30 Uhr) geöffnet. Dann bleibt die Anlage bis im April 2022 geschlossen.

Merkblatt Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken und Sträucher

Die Strassenanstösser werden wiederum ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Bestimmungen zu beachten:

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreibt das Strassenbaugesetz vom 4. Juni 2008 unter anderem vor:

- a. Hecken, Sträucher, Anpflanzungen müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2.50 m und ein seitlicher Abstand von 50 cm freigehalten werden.
- b. Bei gefährlichen Strassenstellen längs öffentlicher Strassen und entlang von Radrouten, insbesondere bei Kurven, Einmündungen und Kreuzungen dürfen höherwachsende Bepflanzungen aller Art inkl. Geäste die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen, weshalb ein je nach den örtlichen Verhältnissen ausreichender Seitenbereich freizuhalten ist.
- c. Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten

Die Strassenanstösser werden ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen bis Mitte Juni und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Bei gefährlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken und Sträucher in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit nicht ein periodisches Zurückschneiden nötig wird. Der Grundeigentümer hat Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche zu stürzen drohen, rechtzeitig zu beseitigen. Er hat die Verkehrsfläche von herunterfallendem Reisig und Blattwerk zu reinigen.

Bei Unklarheiten und Fragen kontaktieren Sie die Gemeindeverwaltung.

Brienzwiler, im September 2021
Tiefbauamt des Kantons Bern / Gemeinde Brienzwiler

Niuws aus Gemeinderat, Kommissionen und der Gemeindeverwaltung...

Die Kulturkommission konnte Viktoriia Schild-Lisova als neues Mitglied gewinnen!

Wir danken Viktoriia für das Engagement und wünschen ihr viel Freude bei der Mitarbeit in der Kulturkommission.

Am 9. September 2021 ist der Bagger auf dem Feuerwehrmagazin aufgefahren und hat mit den Bauarbeiten für die Autoladestationen begonnen.



Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Seniorentag

(Text und Bilder: Daniel Müller)

Am 28. Juli 2021 fand bei wechselhaftem Wetter der 16. Seniorentag bei der Skihütte im Wilervorsass statt.

Dieser Anlass wird seit vielen Jahren vom Hüttenwartehepaar Rita und Hanspeter Egger sowie vom Präsidenten des Skiclubs Brienzwiler Bernhard Schild organisiert. Jedes Mal mit tatkräftiger Unterstützung der "starken Frauen im Hintergrund".

Dieses Jahr mitgeholfen hat auch Ursula Dufôret.

Pünktlich um viertelvor-11 traf sich die Mehrheit der 22 angemeldeten Senioren vor der Gemeindeverwaltung, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Einige konnten ihr Auto schon im Vorfeld füllen und fuhren direkt ins Vorsass.

Das feine Zmittag wurde in der Skihütte eingenommen, auch wenn's draussen mehrheitlich trocken blieb.

Bei Temperaturen um die 15 Grad wird's im Sitzen irgendwann recht frisch.





Der Gemeindepräsident Daniel Schild und der Gemeindeschreiber Daniel Müller sind der Einladung zum Mittagessen ebenfalls gefolgt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, insbesondere den Gastgebern und allen, die zum guten Gelingen dieses tollen Anlasses beigetragen haben.

Veranstaltungskalender Brienzwiler 2021

24. September	Musikgesellschaft Konzert (Dorfplatz)
9./10. Oktober	Dart 22. Brienzwiler Open
12. November	Dorfi-Abend
6. Dezember	Samichlaus
10. Dezember	Gemeindeversammlung (Budget 2022)
2. Januar 2022	Musikgesellschaft Neujahrskonzert

(Alle Veranstaltungen "unter Vorbehalt" der Covid19/CORONA-Situation)

"Der Lückenfüller"

Teamwork in Brienzwiler 😊

Ei: Huhn

Eierbecher: Drechsler

Foto: Gemeindeschreiber



IN BRIENZWILER WAR ETWAS LOS...!

(Text: Barbara Hemund / Bilder: Barbara Hemund und Daniel Müller)

Seit den letzten Brienzwiler Niuws war alles andere als ruhig in unserem Dorf. Wir durften einige großartige Anlässe gemeinsam erleben. Es war für jeden etwas mit dabei. Ich schätze es sehr, dass wir solche wunderbaren Gelegenheiten im Dorf haben, um sich zu treffen, kennen zu lernen und zu «dorfen».

Danke an alle, die mitgeholfen haben und dabei waren. Dank euch werden diese Veran-

staltungen so wunderbar und kostbar.

27./28. August - Waldkino im Toggeler

Dieses Jahr fand das Waldkino an zwei Tagen statt Der Freitag gehörte den jüngeren Bewohner der Region.

Mit «Wicki und die starken Männer» fanden wir einen Filmklassiker, neu interpretiert von Bully Herbig, der nicht nur Klein, sondern auch Gross begeisterte.

Trotz kurzer technischer Panne wurde der Abend bei bestem Wetter ein Erfolg.

Auch dieses Jahr wurden wir durch Kulinarisches verwöhnt. Danke Linus Gmür für die super feinen Sandwiches!





Am zweiten Abend stand der Film «Auf der Couch in Tunis» auf dem Programm. Ein humorvoller Film, welcher uns einen einzigartig, ein wenig verrückten Blick auf ein Land zwischen Stillstand und Aufbruch zeigt.

Trotz regnerischem Wetter fanden einige Zuschauer den Weg in den Toggeler. Dank Sonnenschirmen, die ausnahmsweise zu Regenschirmen umfunktioniert

wurden, und Plastikblachen wurde auch diesen Abend zum Erfolg. Die gemütliche Stimmung, der humorvolle Film und feinen Sandwich steuerten dazu bei.

Danke an alle Helfer und an alle treuen Zuschauer! Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

18. September - Einweihung des Dorfweihers & Eintopfschmaus im Toggeler

Seit diesem Frühling können wir Brienzwiler und Brienzwilerinnen die Ruhe und die wunderbare Natur am Dorfweiher geniessen.

Die neue Begegnungszone wurde als Ersatz für den alten Feuerwehrteich gebaut. Nun durften wir offiziell diesen schönen Ort einweihen und eröffnen. Mit einem kleinen Apero mit Zopf, Nüssli und Getränken wurde man eingeladen dies miteinander zu feiern. Die Highlights waren die musikalische Begleitung von Severin Grossenbacher mit seinem Schweizer Örgeli und die feierliche Rede von unserem Gemeindepräsident Dani Schild, welcher anschliessend mit der goldenen Schere das Band durchschnitt und so offiziell diesen Platz für die Bevölkerung geöffnet hat.





Gemeinsam liessen wir den Nachmittag ausklingen, bevor es im Toggeler Wald weiterging. Danke an alle, die beigetragen haben, dass es ein so schöner Nachmittag geworden ist. Ein besonderer Dank an Severin: Du hast das so großartig gemacht!



Um 18 Uhr gings dann schon weiter - Im Wald wurde eine feine Suppe am Feuer gekocht. Die lecker Butterbohnen-Suppe verdanken wir dieses Jahr Martin Jäggli.

Im neuen Feuertopf der Kulturkommission brodelte die Suppe und auf dem Rost der Feuerstelle feine Cervelats und Käsewürstchen. Es war so schön zu sehen, wie viele Menschen den Weg in den Wald gefunden haben und diesen gemütlichen Abend am Feuer und im Fackelschein gemeinsam genossen. Über uns waren die Sterne und der wunderbare Mond und unter leuchtete das Feuer und die Fackeln - einfach nur wunderbar!

Danke auch hier den guten «Hälferlis» und allen Besuchern. Schön, wart ihr dabei!





ZE GLENSCHULE BRIENZWILER

Beginn Mittwoch 27. Oktober 2021

Unterricht im Schulhaus Brienzwiler in 4 Klassen

Mittwoch $16.00 - 17.30 \quad 17.30 - 19.00$ Donnerstag $16.00 - 17.30 \quad 17.30 - 19.00$

Am Donnerstag evtl. nur eine Klasse

Alle die gerne zeichnen sind herzlich willkommen ab 3. Schuljahr – über 80-jährige

Ausstellung Zeichenschule 19. / 20. März 2022

Bei Fragen meldet Euch bei Daniel Schild, Tel. 079 769 19 45

Weitere Informationen und Anmeldung unter

www.zeichenschule.ch



Kindergarten, Primar- und Realschule der Gemeinden Brienzwiler, Hofstetten und Schwanden www.schule-bhs.ch mail@schule-bhs.ch

Wir stellen uns vor...

Wie im letzten Infoblettli erwähnt, führen wir nun zwei Kindergärten. Wir möchten die Gelegenheit nutzen um die Lehrpersonen der Kindergärten sowie die Räumlichkeiten vorzustellen.

Kindergarten Stärnemoos

Unterrichtet werden die Kinder im Kindergarten Stärnemoos, welcher sich im Schulhaus befindet, durch Ilona Löwinger. Sie arbeitet seit diesem Schuljahr neu in unserem Team.



Mein Name ist Ilona Löwinger, ich bin 23 Jahre alt und seit diesem August Klassenlehrerin im neuen Kindergarten Brienzwiler. Wohnhaft bin ich in Matten auf dem Bödeli. Ich freue mich jeden Tag nach Brienzwiler zu kommen und an einer kleinen und sehr familiären Schule arbeiten zu können. Das Schöne am Kindergarten ist die Freude, die einem die Kinder zurückgeben. Es "fägt" zusammen zu singen, zu basteln, Geschichten vorzulesen oder einfach zu spielen und die Kinder dabei zu begleiten...

Langweilig wird es nie und jeder Tag bringt Neues. Meine Hobbys, das Gitarre Spielen und Malen, bringe ich gerne im Kindergartenalltag ein. Ausserdem bin ich gerne in der Natur, in den Bergen unterwegs.

Kindergarten Sunnemoos

Der bestehende Kindergarten wurde Sunnemoos getauft. Diese Klasse wird von Silvia Thöni und Rahel Mäder geführt. Sie teilen sich das Pensum je zur Hälft. Rahel Mäder möchten wir an dieser Stelle auch persönlich vorstellen, da sie erst im Laufe des letzten Schuljahres zu unserer Schule gestossen ist.



Ich bin Rahel Mäder, am Thunersee aufgewachsen und nun im schönen Brienz zu Hause. Nach der Schulzeit absolvierte ich eine Lehre als Drogistin und habe mich anschliessend zur Kindergärtnerin ausbilden lassen. Ich bin sehr dankbar darf ich Kinder für eine gewisse Zeit begleiten, unterstützen und unterrichten.

Es bereitet mir grosse Freude mit der Schule bhs, den Eltern und den Kindern gemeinsam auf dem Weg zu sein. Nebst der Tätigkeit im Kindergarten bin ich «Lädelibesitzerin» und kann dort meine Kreativität ausleben. In meiner Freizeit bin ich gerne kletternd, wandernd oder velofahrend in den Bergen unterwegs. Ich freue mich auf eine wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit an der Schule bhs.

DIE KULTURKOMMISSION BRIENZWILER LÄDT EIN ZUM

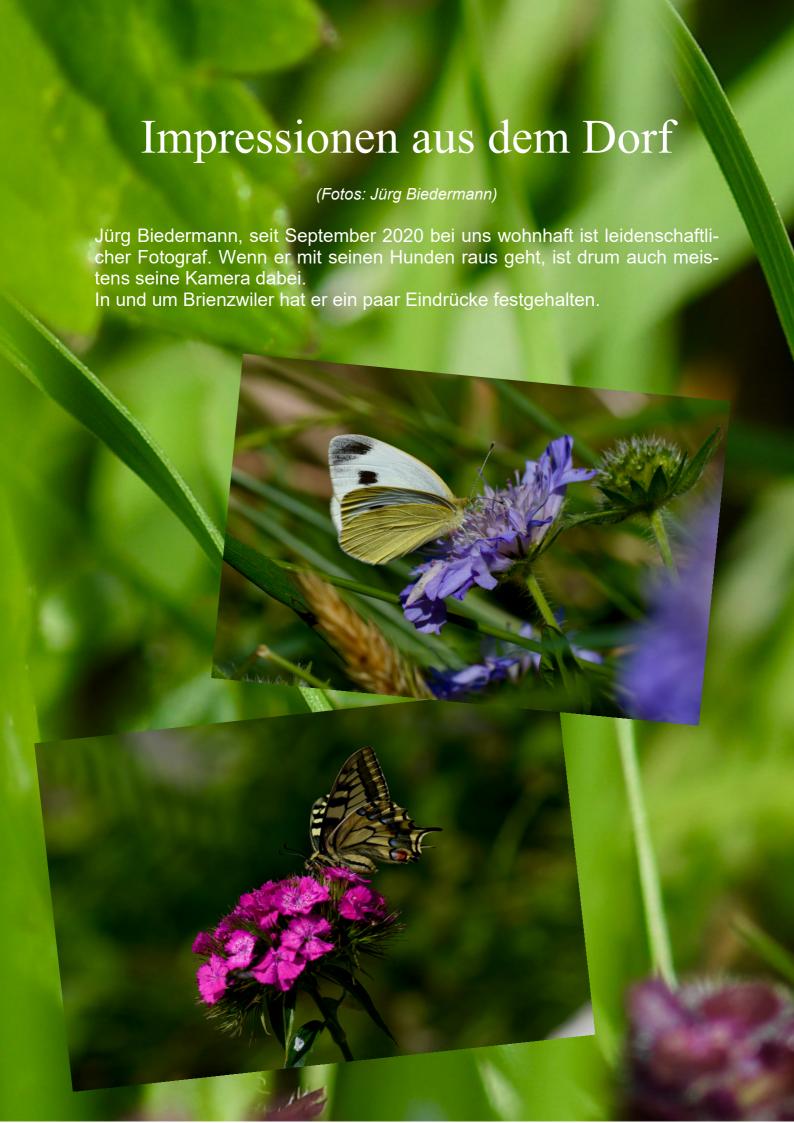
DORFI-ABEND



FREITAG, 12. NOVEMBER 2021 | 19:00 UHR IM GASTHOF WILERHORN, BRIENZWILER

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gemütlichen Abend. Wer den Abholdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 033 951 17 90

ES GILT ZERTIFIKATSPFLICHT





Vereine im Dorf

Damenturnverein

Zumstein Sandrine Aenderdorfgasse 1 3856 Brienzwiler Präsidentin

ge.sandrine@bluewin.ch

033 951 32 00

Frauenverein

Schranz-Gerber Christine Hubelweg 3 3856 Brienzwiler Präsidentin

chrigele.schranz@bluewin.ch

033 951 40 59 079 850 93 33

Modellfluggruppe Interlaken

Müller Daniel Hofstettenstrasse 3 3856 Brienzwiler Präsident

daniel.mueller@swisscopter.ch

079 501 61 39

<u>Musikgesellschaft</u>

von Bergen Andres Brunnenstrasse 11 3856 Brienzwiler Präsident

avb66@quicknet.ch

078 767 33 55

Musikförderverein

Abplanalp Martin Hormattenweg 2 3856 Brienzwiler Präsident

martin.abplanalp@quicknet.ch

077 489 73 93

Samariterverein

Von Bergen Andres Brunnenstrasse 11 3856 Brienzwiler Präsident

avb66@quicknet.ch

078 767 33 55

Vereine im Dorf

<u>Schützengesellschaft</u>

Schranz Christian Hubelweg 3 3856 Brienzwiler

Präsident <u>scb-scb@quicknet.ch</u>

079 762 40 79

Ski-Club

Schild Bernhard Schöneggstrasse 4 4665 Oftringen Präsident <u>bernhard.schild@hispeed.ch</u>

079 659 59 08

Egger Hans Peter

3860 Brünig

Hüttenwart Skihütte 033 971 42 87

Tourismusverein

Nydegger Elsbeth Chrommengässli 2 3775 Lenk i.S. Präsidentin <u>elsbethnydegger@bluewin.ch</u>

Zeichenschule Brienzwiler

Grossenbacher Gabriela Präsidentin Hinterdorf 1 3856 Brienzwiler

Präsidentin <u>groba@quicknet.ch</u>

076 307 76 94

Weitere Vereinsinformationen oder Links zu den Vereins-Websites finden Sie auf https://www.brienzwiler.ch/freizeit-und-kultur/vereine-im-dorf

Sanierung Reservoir Rüti

Die Gemeindeversammlung hat am 11. Dezember 2020 dem Kredit für die Erneuerung der Netzanschlussleitungen zwischen den Reservoirs Rüti und Trigli sowie der Sanierung des Reservoirs Rüti zugestimmt.

Im Februar 2021 wurde das Baugesuch mit den Projektunterlagen beim Regierungsstatthalteramt in Interlaken eingereicht und nach Einholen von diversen Amts- und Fachberichten sowie diversen Stellungnahmen – betroffen waren die Abteilung Naturförderung, das Amt für Gemeinden und Raumordnung, das Amt für Wasser und Abfall, das Jagdinspektorat sowie die Waldabteilung Alpen - ist im Juli 2021 der lang ersehnte Bauentscheid eingetroffen.

Parallel zum Bauverfahren wurden die Arbeiten ausgeschrieben. Der Zuschlag für die Ausführung ging an die folgenden Firmen:

Bauarbeiten: Ghelma AG Baubetriebe, Meiringen Rohrlegearbeiten: Roland Schild GmbH, Brienzwiler

Vor Baubeginn musste zunächst eine Waldfläche von 875 m2 gerodet werden. Diese wird nach Abschluss der Bauarbeiten wieder aufgeforstet.

Anfangs August wurde mit den Arbeiten begonnen. Unter anderem hat die Swiss Helicopter am 27. August 2021 einige Rotationen an Beton geflogen. Hier ein paar Impressionen...



(Text und Bilder: Daniel Müller, Gemeindeschreiber)



Meli's Kolumne

Ich bin Melanie Grossenbacher, 14 Jahre alt und lebe in Brienzwiler. Da ich ab dem Sommer 2021 das Gymnasium Interlaken besuchen werde und auch journalistisch interessiert bin, bekam ich von der Gemeinde Brienzwiler die Möglichkeit, in den «Brienzwiler Niuws» eine Kolumne zu schreiben. Für dies bin ich sehr dankbar!

Jetzt wünsche ich euch viel Vergnügen beim Lesen meiner ersten Kolumne.



Dorino – Der Grosse Schweizer Sennenhund

Juli 2021

Ein braunes und ein blaues Auge. Rein dieses äussere Merkmal macht ihn zu etwas ganz Besonderem. Anfangs August zieht der kleine Wildfang mit seinen elf Wo-



chen im Hause Grossenbacher ein. Jetzt kommt leben in die Bude!

Die Vorfreude ist riesig und wir können es kaum erwarten. Da wir bereits einen Hund haben, ist es nicht eine grosse Umstellung für unsere Familie. Trotzdem ist es für mein Bruder und mich das erst Mal, wo wir einen Welpen von Beginn an kennen. Unsere Hündin Laika ist bereits dreizehneinhalb Jahre alt und kam zu uns, als ich ein Jahr alt war. Sie ist ein Teil von meinem Leben und unserer Familie, seit ich denken kann. Ich bin mit ihr aufgewachsen. Bei unserem Welpen, der übrigens Dorino heisst, ist dies nun anders. Mit meinen vierzehn Jahren bin ich nun auch bereit, etwas Verantwortung auf mich zu nehmen und mich aktiv mit dem Tier zu beschäftigen.

Da Dorino von der Rasse her ein Grosser Schweizer Sennenhund ist und somit sehr gross und kräftig wird, ist es wichtig, dass er von Beginn an gewisse Manieren hat. Grosse Schweizer Sennenhunde wurden im Zweiten Weltkrieg sogar als Transporttiere für Material eingesetzt. Die Schweizer Sennenhunde sind als sehr gutmütige Hunde bekannt. Jedoch ist trotzdem die richtige Erziehung nötig. Darauf legen wir sehr grossen Wert, denn es ist uns wichtig, dass wir unsere Hunde im Griff haben und in der Öffentlichkeit keine Bedenken haben müssen. Deshalb werden wir neben der täglichen Erziehung im Alltag auch noch eine Hundeschule besuchen

Ansonsten wird er uns von nun an einfach in unserem Alltag begleiten und viel mit uns erleben. Wir hoffen sehr, dass unsere Hündin Laika gut mit ihm auskommen wird, haben da aber nicht allzu grosse Bedenken. Nun freuen meine Familie und ich uns auf das neue heranwachsende Familienmitglied und wer weiss, vielleicht darf unser Dorino mit dem einen oder anderen von Euch schon bald Bekanntschaft machen. Vielleicht trifft er ja sogar einige neue Hundekollegen...

August 2021

So, nun ist Dorino schon drei Wochen bei uns. Er hat sich bereits gut eingelebt und macht uns richtig viel Freude. Allerdings ist er von Zeit zu Zeit ein bisschen stur. Zum Beispiel mag er es nicht so gerne, an der Leine zu gehen.





Einsatz als Kriegshund: 3 Hunde zu einer Koppel vereinigt und von einem Mann geführt (Aufnahme vom Pressebüro AHO)

Aber wir sind fleissig mit ihm am Üben und wir sind sehr zuversichtlich, dass er auch dies bald beherrschen wird. Wir bereuen die Entscheidung für einen zweiten Hund definitiv nicht und auch unsere alte Hundedame Laika ist deutlich aufgetaut, seit der Junggeselle im Haus ist. Es macht Freude, dieses ungleiche Paar tagtäglich zu beobachten!

Werte Liegenschaftsbesitzerin, werter Liegenschaftsbesitzer in der Gemeinde Brienzwiler

Sie sind unsicher, ob Sie für Ihr Bauvorhaben oder die Renovation Ihres Hauses oder Grundstücks, das Aufstellen eines Gartenhäuschens, die Veränderung einer Mauer eine Bewilligung brauchen? Dann lohnt es sich, bei der Bauverwaltung eine Voranfrage einzureichen. Dies erspart aus Erfahrung viel Zeit, Geld und Energie.

Hat der Besitzer oder die Besitzerin einer Liegenschaft eine Projektidee, so ist es empfehlenswert sich vorgängig bei der Bauverwaltung oder der Baukommission zu erkundigen, welche schriftlichen Gesuche und Formulare einzureichen sind.

Nicht alle Projekte sind baubewilligungspflichtig und können somit auch erstellt werden ohne Genehmigung eines Gesuchs.

Trotzdem ist Vorsicht geboten, besonders dann, wenn es sich um erhaltenswerte oder schützenswerte Objekte oder es sich um Bauvorhaben in der Landwirtschaftszone oder in Waldesnähe handelt. Die Aufzählung ist nicht abschliessend, die Bauverwaltung beurteilt dies aber gerne für Sie und kann Ihnen schriftlich das allenfalls nötige Baubewilligungsverfahren erläutern.

Dies hat den Vorteil für Sie, dass Sie Rechtssicherheit haben und die Gemeinde kann im Gegenzug bei allfälligen Fragen aus der Bevölkerung Auskunft erteilen.

Wird ein Baugesuch eingereicht, sollte beachtet werden, dass alle notwendigen Dokumente vorhanden sein müssen. Bei einem kleinen Baugesuch ist zwingend ein Situationsplan, ein Grundriss und Seitenansichten, das Baugesuchsformular 1.0 und die nötigen Unterschriften von Grundeigentümer und Nachbarn erforderlich.

In einem ersten Schritt prüft die Bauverwaltung das Baugesuch formell (ist es vollständig) und materiell (ist das Bauvorhaben reglementkonform).

Dann wird das Baugesuch in der Baukommission behandelt und bewilligt, sofern es dem Baureglement entspricht und alle Gesuchsunterlagen vorliegen. Die Bauverwaltung stellt danach die Baubewilligung aus.

Bei Ausnahmegesuchen wird empfohlen, generell vorgängig eine Voranfrage einzureichen. Die Voranfrage hat auch den Vorteil, dass diese eine gewisse Grundlage für die allfällige weitere Planung bietet.

Die Baukommission besteht aus fünf Mitgliedern und bearbeitet einen Grossteil der Baugesuche, sofern sie in dessen Zugehörigkeit fallen.

Ausnahmegesuche /-Bewilligungen werden vom Gemeinderat behandelt.

Baukommission:

Santschi Fritz, Präsident Budde Aldo Eschler Jürg Kohler Hans Schild Adrian

Bauverwaltung:

Müller Daniel



Katzen im Garten

Auf den Hilferuf in der letzten Ausgabe haben sich vereinzelte Bewohner gemeldet. Die einen empfehlen das Anpflanzen von Verpissdich-Planzen, andere würden Gehweg-Platten verlegen (geh weg!). 😉 😂

Fahrt auf den Grimselpass

(Text und Fotos: Fred Rohrer)

An einem sonnigen Herbsttag fuhr ich kürzlich auf die Grimsel. Die Sicht war bestens und die Auto- und Motorradfahrer genossen dies auch mit einer entspannten Fahrweise.

Auf der Passhöhe gegenüber dem Totensee waren viele Töffs in Reih und Glied aufgestellt. Die Besitzer bestaunten sie gegenseitig und diskutierten rege.

Ich fuhr dann hinunter auf den grossen Parkplatz beim Grimsel Hospiz. Von hier hat man eine hervorragende Sicht auf die Bauarbeiten für die neue Staumaurer

Spitallamm. Die beiden roten, grossen Baukräne fallen sofort auf.

Ein Tourist aus Irland bemerkte zu mir: «Amazing how the crane worker is doing his job, very precisely and highly concentrated". Was soviel heist, wie dass er beeindruckt ist, wie der Kranführer seine Arbeit genau und konzentriert ausführt.

Ich stimmte seiner Feststellung mit Ueberzeugung zu.

So fuhr ich weiter nach Guttannen und kehrte in den Bären ein. Nach einem Apéro auf der Terrasse entschloss ich mich spontan, hier noch zu essen. Ich erkundigte mich nach einem freien



Platz im Inneren. Es hatte einen. Fast ein wenig entschuldigend erkundigte sich die Servicemitarbeiterin nach dem Covid-Certificat.

Ich erhielt einen Platz in einer Ecke – mit guter Sicht. Es hatte viele Hotelgäste. Unter anderem auch eine 4-köpfige Familie. Diese hatte es sehr gut miteinander. Sie lachten und scherzten.

Die Servicemitarbeiterin kümmerte sich mit grosser Professionalität und Wohlwollen um all unsere Wünsche.

Noldi, viele kennen ihn als den ehemaligen Wirt auf dem Gotthard, brachte hier eine Flasche Wein, dort eine Schüssel mit Suppe oder Besteck, wechselte hie und da ein paar Worte.

In der grossen Gaststube und dem Saal auf der Westseite assen die Grimselarbeiter zu Abend. Auch die Wirtin hatte beide Hände voll zu tun. Verschiedene Sprachen waren gedämpft zu hören. Teilweise war es auch still und die Arbeiter beschäftigten sich mit dem Handy.

Ein stimmiger Nachmittag / Abend habe ich erlebt mit vielen Eindrücken, die Freude machen. Begegnungen beim Essen mit Einheimischen, Arbeitern und Touristen, deren Wichtigkeit und Wert man gerade wegen der Corona-Situation wieder besser zu schätzen weiss.



Gasthaus Bären in Guttannen

Nussbäume setzen auf Gemeindeflächen

Kulturkommission Brienzwiler

(Text und Bilder: Simon Schild-Amacher)

Die Gemeinde Brienzwiler besitzt nur wenig landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Ursprünglich wurde auf diesen wohl meist Getreide angebaut, ab dem Jahre 1730 bekamen die Kartoffeln einen immer grösseren Stellenwert.

Durchsetzt war das Acker- und Wiesland immer mit Obstbäumen. Heute werden diese Flächen kaum noch bewirtschaftet und viele Äckerchen sind jetzt Wald. Bis vor wenigen Jahrzenten wurde im Herbst noch das "Allmendnussen" durchgeführt.

Die Kulturkommission möchte nun im Gebiet Hobiel wieder neue Nussbäume set-

zen. Um dieses Vorhaben zu konkretisieren, machten am 23. Februar Kaspar Würgler und Simon Schild eine Begehung mit dem neuen Förster Daniel Grossmann.

Bei unserer Begehung stellten wir fest, dass vom Chüüzenfiir Platz bis zum Bruch unter dem Balmi noch Platz für einige neue Bäume vorhanden ist.

Der Bruch wurde nach seiner Aufschüttung aufgeforstet. Hier entstehen durch Wildverbiss Lücken. Auch einige Fichten könnten jetzt noch als Weihnachsbäume genutzt werden.



Hier können weitere Bäume gepflanzt werden. Förster Daniel Grossmann informiert die Gemeinde / Kulturkommission, wenn es Platz geben wird.

Weitere Flächen sind erst seit kurzer Zeit Wald. Es haben sich dort hauptsächlich die konkurrenzstarken Hasel, Buchen und Eschen durchgesetzt.

Mit einer gezielten Durchforstung und anschliessender Pflanzung von einheimischen Edellaubhölzern kann das Gebiet ökologisch aufgewertet werden.

Es bietet dann auch einen Mehrwert für Erholungssuchende, welche gerne durch den Wald spazieren.

Neben Nussbäumen können auch Kastanien oder Kirschbäumen gesetzt werden.

Der Gemeinderat hat anschliessend einen Kredit für den Kauf für Nussbäume bewilligt. Also pflanzten Kaspar und Simon Ende März zwei grössere Nussbäume auf dem Hobiel.

Diesen Herbst sollen weitere 4 – 6 kleinere Nuss- oder Kastanienbäume dazukommen. Wer mithelfen möchte meldet sich direkt bei Kaspar, Simon oder aber bei der Gemeindeverwaltung.

Kaspar Würgler: Tel. 076 641 34 10 / Simon Schild: Tel. 079 578 72 29



Wyler am Brünig - Brienzwiler

Buch-Vernissage 4. September 2021

(Daniel Schild)



In der sehr gut besuchten Turnhalle wurde das neue Buch von Heinz Schild vorgestellt. Nach der Ansprache von Barbara Hemund und Daniel Schild erzählte Heinz Schild, wie es zum Buch gekommen ist.

Er habe viel gefilmt, mit vielen Dorfbewohnern gesprochen, dann vieles aufgeschrieben und so sei eine grosse Sammlung an Bild- und Textmaterial entstanden. Einige haben ihn ermuntert, doch ein Buch zu schrieben.

Dank Hans von Bergen, der mögliche Sponsoren anfragte und Alfred Fischer, der bei der Gestaltung und Textüberarbeitung mithalf, ist nun dieses einmalige Buch über Brienzwiler entstanden.

Heinz Schild dankte allen, die in irgend einer Form halfen, dieses Buch zu realisieren.





Alfred Fischer erzählte sehr amüsant, wie er die Texte im Buch bearbeitete, etwas über die Rechtschreibung der Mundart, wie einige Wörter ausgesprochen werden und wie dieses Buch bei ihm viele Erinnerungen weckte.

Anschliessend konnte das Buch gekauft werden und auf Wunsch hat Heinz Schild die Bücher signiert.

Die schöne Vernissage wurde umrahmt von "Nobody Brass", Severin Grossenbacher und einem feinen Apéro.





Herzlichen Dank an Heinz Schild für die riesige Arbeit, Fredel Fischer und Hans von Bergen für ihre tolle Mitarbeit, allen Sponsoren, allen für die vielen Informationen, Geschichten und Berichte.



Blasmusik ist cool!

Möchtest du in der sehr erfolgreichen Musikgesellschaft Brienzwiler mitspielen? Dann melde dich doch bei uns; du bist herzlich willkommen!

Kontakt:

Alfred Fischer, Dirigent 079 662 45 04 fredel.fischer@bluewin.ch

078 767 33 55 avb66@guicknet.ch

Möchtest du ein Instrument spielen lernen, hilft der Musikförderverein gerne weiter. Der Verein bietet gratis Schnupperlektionen an und vermittelt Musiklehrkräfte.

Info und Kontakt:

Annette Jakob 079 246 71 33 annette.jakob@bluewin.ch

Andres von Bergen, Präsident



Neuzuzüger

Agatic Ivo, Hormattenweg 9	16.07.2021
Flückiger Jean-Pierre; Dorfstrasse 25	01.08.2021
Spring Glenn & Kathleen, Stadelweg 10	02.07.2021

Wir heissen alle Neuzuzüger in unserem idyllischen Dorf herzlich willkommen!

Wegzüge

Faber Lhea	31.07.2021
Gossweiler Ramon	31.07.2021
Messerli Patric	25.08.2021

Geburten



Schild Leona (Peter und Andrea) Ogi Jarina Anik (Ruedi und Sandra) 23.07.2021 28.07.2021

Die neuen Erdenbürger heissen wir herzlich willkommen und hoffen, es sind alle bei bester Gesundheit!

Todesfälle

Schild-Trauffer Margarita

05.09.2021



Wichtige Telefonnummern

117 118 144 1414	Polizeinotruf Feuerwehr Ambulanz Schweizerische Rettungsflugwacht REGA
112	Europäische Notfallnummer
1811	Allgemeine Auskunft
140 145 162 163 187	Pannendienst Vergiftungen Wetterauskunft Strassenzustand Lawinen Bulletin



HB-ZRT der REGA, oberhalb Deponie Bächlischwendi (Foto: Daniel Müller)

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag: 08:00 - 12:00 und 13:30 - 17:00

Am Freitag bleiben die Büros ganztags geschlossen.

(Abweichende Öffnungszeiten sind jeweils bei der Verwaltung angeschlagen.)

Auf Vereinbarung können auch Termine ausserhalb der normalen Büroöffnungszeiten vereinbart werden.

Kontakt

Gemeindeverwaltung Brienzwiler Daniel Müller, Gemeindeschreiber Dorfstrasse 19 3856 Brienzwiler

Telefon 033 951 17 90 e-Mail: gemeinde@brienzwiler.ch

... die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2021



